Fl. 91

Fl. 92

Fl. 93

Albert-Nadolle-Weg

Kinder Bach

Weg

Nehring-Weg

Althausweg

Rektoratsweg

Gasselstiege

Anschluß siehe Bebauungsplan Nr. 106 III

geändert durch Bebauungsplan Nr. 106 XVI 1. Änderung Beiblatt 3

WR g 0,3 (0,8) Flachdach A

WR g 0,4 (0,9) Flachdach D

WR I Atriumbauweise 0,5 (0,5) Flachdach

WR II o 0,4 (0,8) Dachneigung 27°± 3°

WR I Atriumbauweise 0,6 (0,6) Flachdach

WR II a o 0,3 (0,6) Dachneigung 27°± 3°

WR II o 0,4 (0,8) Dachneigung 27°± 3° B

WR I Atriumbauweise 0,6 (0,6) Flachdach E

WR II o 0,4 (0,8) Dachneigung 27°± 3° C

WR II o 0,4 (0,8) Dachneigung 27°± 3°

WA II 0,4 (0,8) F

Ga u. St

GGa u. GSt

GGa

St

2517

© 2778

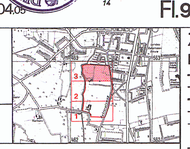
Aufgrund geltend gemachter Bedenken und Anregungen hat der Rat der Stadt am 1.6.1977 Änderungen beschlossen, wie sie im vorliegenden Plan durch violette Eintragungen kenntlich gemacht sind.

Münster (Westf), den 14.6.1977

Bürgermeister Ratsherr Schriftführer

Stadt Münster

Gemarkung Münster
Flur: 91, 92, 93
Maßstab: 1:500



Bebauungsplan Nr. 106 - Kinderhaus -

(Teilabschnitt XVI) Rektoratsweg - Gasselstiege

3 Blätter Blatt 3

Textliche Festsetzungen, Festsetzungen zur Bau- und Grüngestaltung siehe Blatt 2

Zeichenerklärung

Bestandsangaben

- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- Eigentumsgrenze
- Topograph. Umrißlinien
- Nutzungsgrenze
- Höhenpunkt
- Schmutzwasserkanal
- Regenwasserkanal
- Wohngebäude (II Vollgeschosse)
- Wirtschaftsgebäude
- Öffentliche Gebäude
- Ruinen

Im übrigen ist die Zeichenvorschrift für Katasterkarten und Vermessungsrisse in Nordrhein-Westfalen vom 1.7.1964 (RdErl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau u. öffentl. Arbeiten v. 15.6.1964 - ZC1 - 7720) in Verbindung mit den Richtlinien für die Herstellung der amtlichen Katasterwerke der Stadt Münster angewendet.

Nachrichtliche Übernahmen gemäß § 9, Abs. 4 BBauG

- Derzeitiges, gesetzliches Überschwemmungsgebiet
- Grenze des Überschwemmungsgebietes des Kinderbaches (ermittelt, noch nicht festgesetzt)
- Straßenbegrenzungslinie
- Bachverlegung

Nachtrag 05/2013

Festsetzungen des Bebauungsplanes

Begrenzungslinien gemäß BauNVO

- Straßenbegrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze
- Straßenbegrenzungslinie zugleich Baulinie
- Straßenbegrenzungslinie zugleich Baugrenze
- Geschoßabgrenzung
- Abgrenzung von Art und Maß der Nutzung innerhalb der Baugebiete

- Abgrenzungslinien z. B. bei öffentlichen Grünflächen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes gemäß § 9, Abs. 5 BBauG

Art und Maß der baulichen Nutzung gemäß §§ 1(2),17-21 BauNVO

- WR Kleinsiedlungsgebiet
- reines Wohngebiet
- WA allgemeines Wohngebiet
- Dorfgebiet
- Mischgebiete
- Kerngebiet
- Gewerbegebiet
- Industriegebiet
- Wochenendhausgebiet
- Sondergebiet

Zahl der Vollgeschosse

- 3 und 1 zurückgesetztes Vollgeschoß
- II als Höchstgrenze festgesetzt
- (I) als zwingend festgesetzt
- mit zugelassener Ausnahme (siehe textlicher Teil)

- 0,4 Grundflächenzahl
- (0,8) Geschoßflächenzahl
- Baumassenzahl

Bauweise gemäß § 9, Abs. 1 Nr. 1 b BBauG und §§ 22 u. 23 BauNVO

- a1 abweichende Bauweise (s. textl. Festsetzungen)
- a nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- a nur Hausgruppen zulässig
- g geschlossene Bauweise

Baugrundstück für den Gemeinbedarf gemäß § 9, Abs. 1 Nr. 11 BBauG

Flächen für Land- und Forstwirtschaft gemäß § 9, Abs. 1 Nr. 18 BBauG

- Flächen für die Landwirtschaft
- Flächen für die Forstwirtschaft
- Flächen für die Land- und Forstwirtschaft

Erschließungs- und Verkehrsflächen gemäß § 9, Abs. 1 BBauG

- Öffentliche Wegeflächen Nr. 3
- Private Wegeflächen Nr. 11
- Öffentliche Parkflächen Nr. 3
- St Stellplatz Nr. 1 e
- GSt Gemeinschaftsstellplatz Nr. 12
- GGa Gemeinschaftsgarage Nr. 12
- Ga Garage Nr. 1 e
- Öffentliche Grünflächen Nr. 8
- Grüngestaltung

- Fläche für Versorgungsanlagen (Umformerstation) gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 5 BBauG
- Mit Gehrechten (G), Fahrrechten (F), Leitungsrechten (L) zu belastende Flächen zugunsten der Anlieger (A), der Erschließungsträger (E), der Öffentlichkeit (Ö), gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG
- Spielplatz
- Aufenthaltsbereich - Treffpunkt
- Stellung der baulichen Anlagen
- Firstrichtung

Sonstige Signaturen

- Straßenachse
- Polygonseite
- Messungslinie
- Vorgeschlagene Abgrenzung z. B. Garagen - u. Stellplatzaufteilung
- Priv. Spielplatz

Rechtsgrundlagen:

§§ 1, 2, 8 ff des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung vom 26. 11. 1968 (BGBl. I S. 1237), der Planzeichenverordnung vom 19. 1. 1965 (BGBl. I S. 21), § 4 der 1. Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz vom 29. 11. 1960 (GV NW S. 433) i. d. F. der Bekanntmachung vom 21. 4. 1970 (GV NW 1970 S. 299), § 103 der Bauordnung NW vom 25. 6. 1962 (GV NW S. 373) i. d. F. der Bekanntmachung der Neufassung der Bauordnung NW vom 27. 1. 1970 (GV NW 1970 S. 96) und §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung NW i. d. F. der Bekanntmachung vom 19.12.1974 (GV NW 1975 S. 91)

Vorstehender Bebauungsplan wurde durch das Vermessungs- und Katasteramt gefertigt. Es wird bescheinigt, daß die Darstellung den gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festsetzungen der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Münster, den 28. November 1976

(Dipl.-Ing. Edelbroich) Ltd. Städt. Vermessungsdirektor

Für die städtebauliche Planung

Münster, den 29. November 1976

(Dipl.-Ing. Rabeler) Stadtbaurat

(Dipl.-Ing. Brinkmann) Ltd. Städt. Baudirektor

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 1. Dezember 1976 aufgestellt worden.

Münster, den 27.12.1976

Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 in der Zeit vom 30.12.1976 bis 31.01.1977 offengelegen.

Münster, den 01. Feb. 1977

Der Oberstadtdirektor

(Dipl.-Ing. Edelbroich) Städt. Vermessungsamtsrat

Dieser Plan ist gem. §§ 2 und 10 Bundesbaugesetz vom 23. 6. 1960 und §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. 12. 1974 (GV NW 1975 S. 91) durch den Rat der Stadt am 1. Juni 1977 als Satzung beschlossen worden.
* in der Fassung vom 18.6.1976

Münster, den 14.6.1977

Oberstadtdirektor Ratsherr Schriftführer

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 2.9.1977 (AZ: 35.2.1 - 5201 -) genehmigt worden.

Münster, den 2.9.1977

Der Regierungspräsident Im Auftrag

Ltd. Regierungsbaudirektor

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Begründung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 15 vom 24. Sept. 1977 bekanntgemacht worden.

Münster, den 23. Sept. 1977

Der Oberstadtdirektor I. A.

(Dipl.-Ing. Edelbroich) Städt. Vermessungsdirektor

(Größe, Beschaffenheit und Farbe der Vervielfältigungsstücke) Stadt. Vermessungsamtsrat

Nachdruck und Vervielfältigung jeder Art, auch einzelner Teile, sowie die Anfertigung von Vergrößerungen oder Verkleinerungen sind verboten und werden auf Grund des Urheberschutzgesetzes gerichtlich verfolgt.

Druck: Kartendruckerei des Vermessungs- und Katasteramtes Münster